

**Niederschrift**

Gremium	Sitzung - K/053(VI)/19			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Kulturausschuss	Mittwoch,  15.05.2019	Kulturhistorisches Museum / Schmuckhof	16:30Uhr	20:00Uhr

**Tagesordnung:**

**Öffentliche Sitzung**

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 10.04.19
- 4 Beschlussvorlagen
  - 4.1 Entgeltordnung Gesellschaftshaus Magdeburg/ BE: FB 41 DS0068/19
  - 4.2 Grundsatzbeschluss zur Gründung einer Akademie für Musik und Darstellende Kunst in der Landeshauptstadt Magdeburg/ BE: FB 41 DS0184/19
- 5 Bericht des Beigeordneten
  - 5.1 Vorstellung Herr Dr. Neumann (Ltr. Technikmuseum)

- 6 Aktueller Stand Kulturhauptstadtbewerbung / BE: BG IV + FB 41
- 7 Informationen
  - 7.1 Unterstützung Stadtarchiv/ BE: FB 42 I0100/19
  - 7.2 Mitgliedschaft im PEN-Förderverein/ BE: FB 42 I0097/19
- 8 Anträge
  - 8.1 Aufstellen von Informationstafeln in der Beimssiedlung/ BE: Dezernat III A0039/19
  - 8.2 Aufstellen von Informationstafeln in der Beimssiedlung S0097/19
  - 8.3 Aufwertung des Leistungsverzeichnisses sowie Überarbeitung des Merkblattes des Magdeburg-(Sozial)Passes A0067/19
  - 8.4 Aufwertung des Leistungsverzeichnisses sowie Überarbeitung des Merkblattes des Magdeburg-(Sozial)Passes/BE: Amt 50 S0151/19
- 9 Führung durch die Ausstellung " Reformstadt der Moderne" / Führung durch Herrn Dr. Stoeneberg
- 10 Verschiedenes

Anwesend:

**Vorsitzender**

Oliver Müller

**Mitglieder des Gremiums**

Andreas Schumann

Carola Schumann

Frank Theile

**Sachkundige Einwohnerinnen**

Dagmar Brüning

Petra Schubert

**Geschäftsführung**

Silvia Hertel

Christian Hausmann

Olaf Meister

Birgit Steinmetz

**Mitglieder des Gremiums**

Jens Hitzeroth

Steffi Meyer

Sören Ulrich Herbst

**Sachkundige Einwohner/innen**

Lisa Schulz

i.V. SR Hausmann

i.V. SR'n Steinmetz

i.V. SR Meister

---

 Öffentliche Sitzung
 

---

 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit


---

Der Kulturausschussvorsitzende, SR Müller, begrüßte die Stadträte\*innen und Verwaltungsmitarbeiter\*innen zur Kulturausschusssitzung

 2. Bestätigung der Tagesordnung


---

Die Tagesordnung wurde bestätigt.

 3. Genehmigung der Niederschrift vom 10.04.19


---

3	0	3
---	---	---

 4. Beschlussvorlagen


---

 4.1. Entgeltordnung Gesellschaftshaus Magdeburg/ BE: FB 41  
 Vorlage: DS0068/19
 

---

Herr Gerth, Leiter des Gesellschaftshauses, gab eine kurze Begründung zur Entgeltordnung des Gesellschaftshauses. Er machte darauf aufmerksam, dass gegenüber der momentan gültigen Entgeltordnung aus dem Jahr 2009 der Abendkassenpreis pro Ticket um 2.00 EUR angehoben wird. Wichtiges Ziel der Überarbeitung ist aber die Erreichung einer höheren Flexibilität in der Preisgestaltung, wie z.B. Gewährung von Rabatten für Gruppen oder von Sonderpreisen für Kinder und Jugendliche.

Er wies darauf hin, dass die Konzerthalle, die bisher Bestandteil der Entgeltordnung war, vom 01.11.2019 bis voraussichtlich Frühjahr 2022 aufgrund von Baumaßnahmen geschlossen ist. Nach Beendigung der Bauarbeiten wird die Entgeltordnung gemäß den dann vorhandenen Regelungen zu den entsprechenden Eintrittspreisen erweitert.

## Abstimmung zur DS

6	0	1
---	---	---

4.2. Grundsatzbeschluss zur Gründung einer Akademie für Musik  
und Darstellende Kunst in der Landeshauptstadt Magdeburg/  
BE: FB 41  
Vorlage: DS0184/19

---

Prof. Puhle erinnerte daran, dass in der letzten Kulturausschusssitzung die Drucksache bereits angekündigt worden war. Der Oberbürgermeister hat die Drucksache inzwischen bestätigt und es gab hierzu auch eine Pressekonferenz, um die Öffentlichkeit über diese wichtige Drucksache zu informieren. Die Idee wurde im Rahmen der Bewerbung Magdeburgs um den Titel Kulturhauptstadt Europas 2025 entwickelt und wird von vielen Kultureinrichtungen unterstützt. Die Akademie soll Schauspieler\*innen und Musiker\*innen, Musiklehrkräfte, Musikmanager\*innen, Tanzlehrer\*innen, Regisseure\*innen usw. ausbilden. Das Land Sachsen-Anhalt ist derzeit dabei, das Konzept „Musikland Sachsen-Anhalt“ neu auszurichten. In diesem Zusammenhang kann für die Stadt Magdeburg das Thema Musik gestärkt werden. Halle hat als Schwerpunkt u.a. die Burg Giebichenstein und das Kunstmuseum Moritzburg. Dessau hat das reiche Bauhaus-Erbe. Als Strukturmodell wäre die Gründung einer Stiftung vorstellbar, an der sich Stadt, Land und die (privaten) Institutionen beteiligen. Denkbar wäre auch eine (gGmbH) oder ein eingetragener Verein.

Frau Schweidler ergänzte, dass es einen großen Bedarf für eine Akademie gibt. Bund und Land werden in das anspruchsvolle Projekt mit einbezogen. Es muss auch geprüft werden, ob entsprechende Fördermittel genutzt werden können.

SR Schumann findet die Drucksache sehr gut. Es fehlen an den Schulen viele Musiklehrer\*innen. Wenn der Grundsatzbeschluss im Stadtrat beschlossen worden ist, muss es ebenfalls mit dem Bildungsministerium eine Abstimmung geben.

SR Meister nahm Stellung zur Drucksache und bewertete sie als sehr unterstützungswürdig.

SR'n Schumann brachte zum Ausdruck, dass die Drucksache sehr vielseitig und kreativ ist. Das Vorhaben kann auch einen guten Beitrag in Vorbereitung der EU-Kulturhauptstadtbewerbung darstellen.

SR Theile erklärte, dass die Idee gut ist und dass das Vorhaben umgesetzt werden sollte. Der Stadtrat sollte den Grundsatzbeschluss zur Gründung einer Akademie fassen.

SR'n Steinmetz brachte zum Ausdruck, dass es auch erforderlich ist, Mut aufzubringen und neue Wege zu gehen. Man muss Visionen für die Bewerbung als EU-Kulturhauptstadt haben. Das Konzept ist auch für die Freie Musikszene in Magdeburg sehr wichtig.

SR Müller ist erfreut über diese Drucksache, die nun endlich vorliegt und hofft, dass es im Stadtrat große Zustimmung geben wird. Er verweist in diesem Zusammenhang auf die wiederholt geführte Diskussion zur möglichen Zukunft des sog. Logenhauses als Haus der Kultur und Musik.

Prof. Puhle erläuterte nochmals die Wichtigkeit des Beschlusses im Juni 2019, da dieses Projekt noch mit in das Bewerbungsbuch aufgenommen werden soll, welches bis zum 30.09.2019 eingereicht werden muss.

Abstimmung zur Drucksache:

6	0	0
---	---	---

## 5. Bericht des Beigeordneten

---

1. Prof. Puhle informierte darüber, dass das Technikmuseum zum 01.06.2019 in die städtische Trägerschaft zurückgeführt wird. Aus diesem Anlass gibt es eine Veranstaltung des Kuratoriums Industriekultur am 19.05.2019, um 10.00 Uhr mit der Vorstellung des neuen Leiters.
2. Im Rahmen der 11. Magdeburger Domfestspiele am 20.05.19 wird der Beigeordnete im Dommuseum einen Vortrag über die Ottonischen Frauen halten (die Veranstaltung war ausverkauft).
3. Europafest zu Pfingsten: am 09.06.19, um 14.30 Uhr findet die Stadtwette statt. Hierfür wurde die Schirmherrschaft übernommen. Um 17.00 Uhr begrüßt Prof. Puhle das Jugendsymphonieorchester aus Le Havre im Gesellschaftshaus.
4. Am 02.05.19 gab es zur Drucksache „Akademie für Musik und Darstellende Kunst“ mit den Medien eine Pressekonferenz. Das Vorhaben wurde wohlwollend aufgenommen.

### 5.1. Vorstellung Herr Dr. Neumann (Ltr. Technikmuseum)

---

Herr Dr. Neumann stellte sich als neuer Leiter des Technikmuseums kurz vor. Der Kulturausschuss wünschte Herrn Dr. Neumann alles Gute für die neue Aufgabe.

## 6. Aktueller Stand Kulturhauptstadtbewerbung / BE: BG IV + FB 41

---

- Formulierung des Bidbook in englischer Sprache muss bis Anfang Juli beendet sein;
- am 30.09.2019 muss das Bewerbungsbuch bei der Kulturstiftung der Länder in Berlin eingereicht werden;
- es gibt ein zweistufiges Auswahlverfahren (Vor- und Endauswahl);
- die Vorauswahl-Jury trifft in der Zeit vom 10. – 12. Dezember 2019 eine Entscheidung darüber, welche 4 Städte von den 8 Bewerberstädten in die zweite Runde kommen;
- 10 Delegationsteilnehmer, einschließlich Oberbürgermeister und Kulturhauptstadtbüro-Leiter werden die Stadt Magdeburg in Berlin vertreten;
- wenn Magdeburg in die zweite Runde kommt, dann muss ein zweites bidbook verfasst werden.
- Die endgültige Entscheidung über die Kulturhauptstadt Europas 2025 fällt im September/Oktober 2020

SR Theile unterbreitete den Vorschlag, evtl. auch die ehemalige Kulturausschussvorsitzende und Ideengeberin für die Antragstellung zur Kulturhauptstadtbewerbung im Stadtrat, Frau Karin Meinecke, in Vorbereitung der Bewerbung mit einzubeziehen.

## 7. Informationen

---

### 7.1. Unterstützung Stadtarchiv/ BE: FB 42 Vorlage: I0100/19

---

Frau Dr. Köster erinnerte an den Beschluss des Stadtrates vom Januar 2019, in dem der Oberbürgermeister gebeten wurde, zu prüfen, welche Maßnahmen erforderlich sind, wenn private Aufzeichnungen (Tagebücher usw.) und Fotografien aus der Bevölkerung dem Stadtarchiv zur Aufbewahrung, Sicherung und Erschließung angeboten werden.

Sie erläuterte im Einzelnen, dass private Nachlässe übernommen bzw. erworben werden, wenn diese Dokumentationen für die Geschichte der Stadt Magdeburg eine besondere Relevanz haben. Derzeit verwahrt das Archiv mehr als 100 Nachlässe und Sammlungen von Familien, Künstlern\*innen, Ärzten\*innen, Denkmalpflegern\*innen, Fotografen\*innen, Politikern\*innen und Vereinen, die keine eigenen Ressourcen zur Aufbewahrung haben.

Das Archiv ist eine öffentliche Einrichtung und steht der Bevölkerung bei Nachfragen beratend zur Verfügung.

Die Information wurde zur Kenntnis genommen.

### 7.2. Mitgliedschaft im PEN-Förderverein/ BE: FB 42 Vorlage: I0097/19

---

Frau Dr. Köster stellte die Information kurz vor, die laut Beschluss des Stadtrates einmal jährlich über die Aktivitäten im Rahmen der Mitgliedschaft der Landeshauptstadt Magdeburg im Förder- und Freundeskreis des PEN-Zentrum Deutschland e.V. im Kulturausschuss vorgestellt werden soll.

Die Landeshauptstadt unterstützt durch die Weitergabe der Presseinformationen die Öffentlichkeitsarbeit des PEN-Zentrums und des PEN-Förder- und Freundeskreises und fördert deren Anliegen.

Die Information wurde zur Kenntnis genommen.

## 8. Anträge

---

### 8.1. Aufstellen von Informationstafeln in der Beimssiedlung/ BE: Dezernat III Vorlage: A0039/19

---

SR Hausmann brachte den Antrag kurz ein.

Herr Grensemann (Dezernat III) informierte darüber, dass die WOBAU mit rund 2000 Wohnungen größter Vermieter in der Siedlung ist. Dieses bedeutende bauliche Erbe hat auch für den Kulturtourismus einen besonderen Stellenwert. Im Jahr des Bauhausjubiläums ist die Hermann-Beims-Siedlung Magdeburg eine von deutschlandweit 100 Stationen auf der „Grand Tour der Moderne“. Um die zahlreichen baulichen Zeugnisse der Magdeburger Moderne in der Beimssiedlung touristisch noch besser zu vermarkten, könnten die Informationstafeln

gestalterisch und inhaltlich der Ausgangspunkt sein, interessierten Besucher\*innen, auch unabhängig von den Öffnungszeiten der Musterwohnung, interessante Erläuterungen zur Geschichte der Architektur der Siedlung geben.

SR Theile begrüßt diesen Antrag sehr. Die Finanzierung ist noch nicht klar. Es sollte ein Konzept erstellt werden, welches von der Stadt bezahlt werden muss und nicht über Sponsoringleistungen der Bürger\*innen geht.

SR'n Schumann schließt sich dem Diskussionsbeitrag an und könnte sich ein einheitliches, denkmalgerechtes visuelles Konzept für die Informationstafeln gut vorstellen.

Prof. Puhle machte darauf aufmerksam, dass das Thema auch über 2020 hinaus erhalten bleibt. Wenn der Stadtrat den Antrag beschließt, sollten die Haushaltsmittel für 2020 mit angemeldet werden.

SR Müller kann sich vorstellen, dass bei der Gestaltung der Informationstafeln nicht nur das Museum zu beteiligen ist, sondern auch z.B. die GWA Gruppe, das Friseurmuseum u.a. Gremien beteiligt werden sollten.

Über den WOBAU Aufsichtsrat sollte angefragt werden, wie die WOBAU diese Idee bewertet. Zudem sollte geprüft werden, ob die Möglichkeit besteht, auch Informationstafeln in anderen hervorragenden Siedlungen, wie z.B. Curie, Carl Krayl oder an anderen Standorten aufzustellen

Abstimmung zum Antrag:

7	0	0
---	---	---

#### 8.2. Aufstellen von Informationstafeln in der Beimssiedlung Vorlage: S0097/19

---

Die Stellungnahme wurde zur Kenntnis genommen.

#### 8.3. Aufwertung des Leistungsverzeichnisses sowie Überarbeitung des Merkblattes des Magdeburg-(Sozial)Passes Vorlage: A0067/19

---

Frau Dykiert (Amt 50) brachte kurz die Stellungnahme ein. Sie teilte mit, dass der Leistungskatalog des Magdeburg-Passes regelmäßig überprüft und fortgeschrieben wird. Sie machte darauf aufmerksam, dass in enger Zusammenarbeit zwischen der Stabsstelle V/01 und Amt 50 geprüft wird, welche Leistungen in Kombination mit der Familienkarte aufgenommen werden können.

Abstimmung zum Antrag

7	0	0
---	---	---

#### 8.4. Aufwertung des Leistungsverzeichnisses sowie Überarbeitung des Merkblattes des Magdeburg-(Sozial)Passes/BE: Amt 50 Vorlage: S0151/19

---

Die Stellungnahme wurde zur Kenntnis genommen.



9. Führung durch die Ausstellung " Reformstadt der Moderne" /  
Führung durch Herrn Dr. Stoeneberg

---

Herr Dr. Stoeneberg führte durch die Sonderausstellung „Reformstadt der Moderne - Magdeburg in den Zwanzigern“. Die Ausstellung findet in der Zeit v. 08. März bis 16. Juni 2019 statt.

10. Verschiedenes

---

Die nächste Kulturausschusssitzung findet am 06.06. 2019, um 16.30 Uhr, in Randau statt.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Oliver Müller  
Vorsitzender

Silvia Hertel  
Schriftführerin